



# Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Junioren Ea  
vom 30. Oktober 2010

---

## 9. Spieltag Meisterschaft 12.30 Uhr Sportplatz Brühl, Muri

FC Muri Ea : FC Entfelden Ea 2:2 (1:0)

Aufgebot **FC ENTFELDEN Ea:**

- 1 Anto Pjanic
- 3 Gianluca Sorrentino
- 4 Olivier Schnyder
- 6 Giuliano Scuderi
- 7 Micha-Andrin Vogel
- 8 Fabian Fehlmann
- 9 Benjamin Huskic
- 10 Nicola Scherer ©
- 11 Robin Suter
- 12 Davide Francesco Ragusa
- 13 Kimi Häggi

Abwesend: Antonio Caroli (überzählig)

Schiedsrichter: unbekannt (FC Muri)

Torfolge:

- 28. 1:0
- 33. 1:1 Micha Vogel
- 52. 2:1
- 54. 2:2 Davide Ragusa

Weitere Ergebnisse der Woche:

- FC Muri 8 : 6 FC Küttigen Ea
- FC Mellingen Ea 2 : 2 FC Rothrist Ea
  
- FC Entfelden Ea 1 : 16 FC Aarau Ea (kein Bericht)
  
- FC Aarau Ea 6 : 4 SC Schöffland Ea
- FC Küttigen Ea 13 : 0 FC Mellingen Ea
- FC Rothrist Ea 2 : 7 FC Oftringen Ea
- FC Menzo Reinach Ea 6 : 2 FC Gränichen Ea

## Punktgewinn trotz einer der schlechtesten Saisonleistungen

Vier Tage nach dem blamablen 1:16 gegen den FC Aarau Ea, zu dem wir bewusst auf einen Bericht verzichteten, trafen die Junioren Ea des FC Entfelden am Samstag, 30. Oktober 2010 um 12.30 Uhr auf dem Sportplatz Brühl in Muri auf einen weiteren der Top 4. Bereits vor der Partie war aber klar, dass hier etwas zu holen ist, denn der Trainer des FC Muri Ea hat bereits Mitte der Saison seine drei Besten Junioren zu den älteren D-Junioren abgegeben.

Die Partie begann verhalten, denn auf beiden Seiten waren die technischen Defizite erkennbar und so gab es biedere Hausmannskost zu sehen auf sehr tiefem Niveau und auch Untergrund. Die erste Chance gab es in der 6. Minute zu sehen, da versuchte es Benjamin Huskic mit einem Weitschuss, der aber sicher in den Armen des gegnerischen Torhüters landete. Eine Minute später bekamen die Murianer einen Eckball, woraus sie ihre erste gefährliche Aktion kreierten. Denn der Ball fand den Weg zu einem Mitspieler und dieser zog sofort ab. Der Entfelder Torhüter Anto Pjanic reagierte aber sensationell und konnte den Ball im Nachfassen unter sich begraben. Kein Tor, weiter 0:0.

Was in den folgenden 15 Minuten geboten wurde von den beiden Mannschaften war sehr tiefes fussballerisches Niveau, keine gelungenen Passkombination, keine Motivation, kein Ehrgeiz, keine Leidenschaft, keiner, der die Mitspieler mal versuchte wach zu rütteln. Weder Muri noch Entfelden waren während dieser Phase des Spiels in der Lage etwas zählbares zu zeigen. Erst in der 22. Minute hatte der FC Muri eine ansatzweise gute Chance, doch Anto Pjanic konnte den Ball ohne Probleme zum Einwurf klären. Drei Minuten später hatte Anto Pjanic etwas mehr Glück, einen Aufsetzer konnte er mit den Fingerspitzen noch an den Pfosten leiten und den Ball im Nachfassen halten. Muri kam sichtlich besser ins Spiel, so war das Ziel der Entfelder mit dem 0:0 in die Pause zu gehen.

Dieses Ziel wurde leider verfehlt, denn in der 28. Minute brach ein Angreifer des FC Muri auf der rechten Seite durch und traf mit einem satten hohen Schuss in die linke hohe Torecke. Anto Pjanic hatte bei diesem Knaller aus kurzer Distanz keine Abwehrchance. 1:0 für den FC Muri, bis dahin ein doch verdientes Ergebnis, mit welchem der junge, aber meist souveräne und gute Schiedsrichter in die Pause piff.

Da wurden die beiden Entfelder Trainer erstmals in dieser Saison so richtig laut (Stimmen aus den Zuschauerreihen meinten es wäre etwas übertrieben gewesen, für mich unverständlich, einmal wird Härte gefordert und tags darauf wieder nicht mehr). Die erste Halbzeit war die Schwächste der ganzen Vorrunde und so mussten sie die Mannschaft sprichwörtlich wachrütteln nach diesem bis dato monotonen Schlafwagenauftritt ohne Leidenschaft, Wille und Kampf. Das einzige Ziel gegen einen solch überraschend schwachen Gegner konnte nur der Sieg sein. Mit dieser Einstellung gingen die Spieler dann auch zurück aufs Spielfeld.

Und die Halbzeitansprache schien ihren Zweck nicht verfehlt zu haben. In der 32. Minute verfehlte der mittlerweile eingewechselte Davide Ragusa mit seinem Schuss das Tor nur knapp und eine Minute später konnten die Entfelder den Ausgleich zum 1:1 durch Micha Vogel bejubeln. Vorausgegangen war eine tolle Kombination über den starken Olivier Schnyder, Benjamin Huskic und Nicola Scherer. Dies gab den Entfeldern nun etwas Schub, nach dem Tor folgten die stärksten zehn Minuten der Partie.

In Minute 36 war es Giuliano Scuderi, der den Torhüter aus Muri mit einem Weitschuss prüfte, leider nicht stark genug, den dieser hielt den Ball sicher. Nur zwei Zeigerumdrehungen später war es wieder der Torschütze Micha Vogel, der eine tolle Chance zur erstmaligen Führung der Entfelder hatte, doch dieses Mal hatte er weniger Glück, da er den hohen Ball nicht recht traf und der Ball so zu einer sicheren Beute des Torhüters wurde.

In den Minuten 40 und 41 bot sich dem FC Muri eine Doppelchance, doch die Entfelder Abwehr inklusive Torhüter Anto Pjanic konnten ihr Tor trotz einiger Mühe rein halten. Auch auf Entfelder Seite bot sich in der 45. Minute eine Doppelchance durch Fabian Fehlmann und Davide Ragusa, doch beide trafen den Ball nach einer Ecke von Nicola Scherer nicht wunschgemäss und so blieb es auch nach drei Vierteln des Spiels beim 1:1.

Nun war es ein angeregtes Auf und Ab. Das Spiel nahm an Fahrt auf und war nicht mehr vergleichbar mit der grottenschlechten ersten Halbzeit. Besonders die Entfelder Abwehr war während der gesamten Partie äusserst stabil, daran konnte auch das 2:1 für den FC Muri in der 52. Minute nichts mehr ändern. Nach einem Ballverlust im Mittelfeld und einem super Zuspiel der Murianer in die Spitze trafen sie erneut hoch, diesmal jedoch in die Mitte des Tores. Der Ball schien nicht unhaltbar, Anto Pjanic wollen wir aber keine Vorwürfe machen, auf die gesamte Partie gesehen hat er uns das Spiel gerettet. Glücklicherweise zeigten die Entfelder auch nach dem zweiten Rückstand Moral und konnten in der 54. Minute durch Davide Ragusa den verdienten Ausgleich bejubeln. Er traf nach einem Solo übers halbe Spielfeld flach in die rechte untere Torecke zum 2:2.

Die letzte Chance der Partie hatte Micha Vogel, doch er scheiterte am eigenen Unvermögen und traf den Ball nicht wunschgemäss, der Schuss war zu hoch. So blieb es am Ende beim 2:2. Man wusste auf Seiten der Entfelder nicht, ob man sich über den Punktgewinn freuen soll oder ob man sich darüber aufregen soll, dass man zwei leichte Punkte liegen gelassen hat im Abstiegskampf.

Nachdem die restlichen Ergebnisse bekannt wurden, war allen klar, dass man zwei Punkte verloren hat, denn die Luft im hinteren Teil der Tabelle ist vor dem letzten Spiel sehr dünn.

Nach dem Spiel in Muri möchte ich mich im Namen der Trainer besonders bei Gianluca Sorrentino entschuldigen, es war auf keinen Fall unsere Absicht, dass er nicht zum Einsatz gekommen ist in Muri. Wir hoffen, dass wir in Zukunft weiter auf ihn setzen können und er eine verlässliche Grösse unserer Mannschaft bleibt. Wie versprochen wird er am Dienstag möglichst lange und von Beginn weg zum Einsatz kommen.

Auch meinem Trainerkollegen Patrick Stebler möchte ich für die aufgewendete Zeit in den letzten drei Monaten herzlich danken und wünsche ihm auch auf diesem Wege eine möglichst Beschwerdefreie RS. Viel Spass! ;-)

Die nächste und gleichzeitig letzte Partie dieser Vorrunde findet am Dienstag, 2. November 2010 um 19.00 Uhr auf dem Sportplatz Stampfi in Rothrist gegen den FC Rothrist Ea statt. Danach wird möglichst bald auf das Hallentraining umgestellt. Wir würden uns noch einmal über eine grosse Fangemeinschaft freuen.

Vorankündigung: Die Hallentrainings finden ab Donnerstag, 4. November 2010 jeweils Donnerstags von 17.30 bis 19 Uhr statt. Aufgrund der Platzverhältnisse in der Halle ist es kaum möglich die Trainings zu beobachten. Es wird ab und zu auch noch weitere Trainings auf dem Grusplatz (Schützenrain Oberentfelden) oder einem andern Platz (Laufschule/Lauftraining) geben.

Gratulation an den FC Aarau, welcher die Gruppe nach Belieben dominiert hat und mit 10 Siegen aus 10 Spielen souverän den Gruppensieg geholt hat, der Trainer Yannik Schmitter hat eine super Truppe aufgebaut. Respekt. Wir sehen uns in der Rückrunde wieder.

30.10.2010

Bericht von Patrick Stebler und Daniel Binder

**Tabelle:**

	Spiele	S	U	N	Punkte	Tore
1. FC Aarau Ea	10	10	0	0	30	122 : 22
2. SC Zofingen Ea	10	8	0	2	24	38 : 31
3. SC Schöftland Ea	10	7	1	2	22	67 : 32
4. FC Muri Ea	10	7	1	2	22	60 : 42
5. FC Menzo Reinach Ea	10	5	0	5	15	49 : 45
6. FC Küttigen Ea	10	4	0	6	12	53 : 56
7. FC Gränichen Ea	10	3	1	6	10	26 : 47
8. FC Oftringen Ea	10	2	1	7	7	31 : 60
9. FC Rothrist Ea	9	2	1	6	7	23 : 61
10. FC Mellingen Ea	10	1	2	7	5	29 : 64
<b>11. FC Entfelden Ea</b>	<b>9</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>7</b>	<b>4</b>	<b>21 : 59</b>